

LAJUNA

Landkreis Jugendlachrichten
D i n g o l f i n g - L a n d a u

Juli · August · September 2023



Landtagswahlen in Bayern und die Diskussion um die Absenkung des Wahlalters



Am 8. Oktober 2023 finden die Landtagswahlen in Bayern statt. Eine Wahl die im Moment nur für junge Menschen ab 18 Jahren möglich ist.

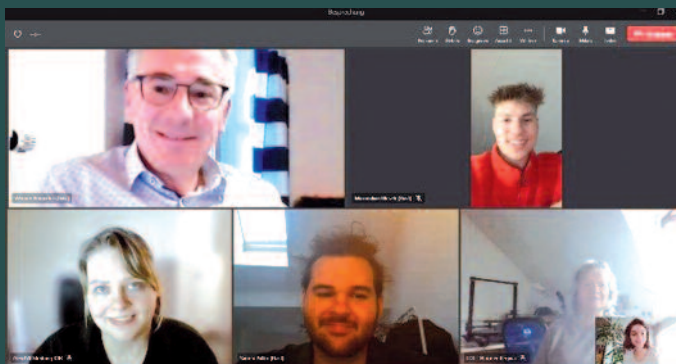
Seit nun fast 20 Jahren steht die Forderung des Bayerischen Jugendrings im Raum, das Wahlalter auf Landes- und Kommunal-ebene, aber auch auf Bundes- und Europaebene auf 16 Jahre zu senken. Initiatoren und Initiatorinnen von ‚Vote16‘ möchten nun eine entsprechende Änderung in der Bayerischen Verfassung erwirken. Junge Menschen sollen beteiligt werden und eine starke Stimme haben, so der Präsident des Bayerischen Jugendrings, Philipp Seitz. Junge Menschen seien die Personengruppe, die am längsten von den aktuellen Entscheidungen der Politik betroffen sei. Dennoch zeige die Erfahrung, dass jugendrelevante Anliegen oft unberücksichtigt blieben. Von einer Teilhabe junger Menschen in der Politik, durch das Instrument der Wahl, würde somit die Gesellschaft profitieren und darüber hinaus die Demokratie gestärkt.

Anfang Mai startete deshalb nun eine Unterschriften-Sammlung für Vote16. Um das Volksbegehren zu beantragen werden insgesamt 25.000 Unterschriften von wahlberechtigten Menschen in Bayern benötigt. Gesammelt wird bis Mitte Juli – entsprechende Unterschriftenlisten können per E-Mail an unterschreiben@vote-16.de angefordert werden. Für weitere Informationen stehen der Bayerische Jugendring sowie der Kreisjugendring Dingolfing-Landau gerne zur Verfügung.

Angela Pichler



Frag doch mal den Landrat – Zweite digitale Jugendsprechstunde war ein Erfolg!



Zum zweiten Mal hat Landrat Werner Bumeder am 21. April zur digitalen Jugendsprechstunde eingeladen. Dabei erklärte das Landkreisoberhaupt, welche jugendrelevanten Projekte aktuell im Landkreis laufen und wie der Bearbeitungsstand der Anliegen aus der letzten Sprechstunde sowie des Jugendforums ist. Anschließend stellte er sich den Fragen und Anliegen der Teilnehmer.

So konnte jeder, der schon immer mal ein Anliegen hatte, das unter den Nägeln brannte, die Gelegenheit nutzen und mit Landrat Werner Bumeder ins Gespräch kommen.

Die besprochenen Themen umfassten die Nutzung der Skateanlage in Dingolfing sowie den Wunsch nach einer Wassersportwelle im Landkreis. Landrat Werner Bumeder nahm die Anliegen der Jugendlichen ernst und zeigte Handlungs- und Lösungsmöglichkeiten auf.

Diese Sprechstunden werden fortan zweimal jährlich durchgeführt, die nächste digitale Sprechstunde ist im September geplant. Zudem wird am Samstag, 2. Dezember, erneut ein Jugendforum in Präsenz stattfinden. Zwischenzeitlich wird über die Jugendapp des Landkreises (unter dem Reiter Beteiligung für einen jugendgerechten Landkreis) über den jeweiligen Stand der eingebrachten Themen informiert.

Infos zu kommenden Terminen können jeweils zeitnah der Presse, der Jugendapp, der Homepage oder des Instagram-Kanals (koja_dgf) der Kommunalen Jugendarbeit entnommen werden.



30 Minispielstadt Jahre Landolfing



Am letzten Samstag der Osterferien war es wieder soweit und Landolfing öffnete seine Tore im Gymnasium Landau für 350 Kinder, um einen Tag lang in die Welt der Erwachsenen hineinzu schnuppern. Das bedeutet, die Kinder arbeiteten in verschiedenen Werkstätten und bastelten dort tolle Gegenstände, wie Nistkästen oder Glücksbäumchen oder aber sie studierten an der Kinderhochschule Fächer wie Medizin, Sport oder ähnliches. Auch im

Dienstleistungsbereich wie bei der Kinderpolizei oder bei der Feuerwehr fanden sich viele interessante Jobs. Dazu brauchte es natürlich auch viele Verantwortliche mit handwerklichem Geschick, kreativen Ideen und einer großen Portion Gelassenheit und Freude im Umgang mit Kindern. Deshalb geht unser großer Dank an die ehrenamtlichen Helfer und Helferinnen, ohne die es nicht möglich gewesen wäre, den Kindern so einen unvergesslichen Tag zu beschern. Wir freuen uns bereits darauf, wenn es nächstes Jahr wieder heißt: Landolfing ist eröffnet!

Rückblick zu den diesjährigen 32. Jugendkulturtagen

Am Samstag, dem 11. März wurden die diesjährigen Jugendkulturtage feierlich in der Stadthalle in Landau eröffnet. Im Anschluss daran fanden insgesamt 20 Veranstaltungen in den Bereichen Musik, Tanz, Kunst und Theater statt, bei welchen die Jugendlichen ihr Können zeigten. So stellten die



Teilnehmerinnen und Teilnehmer auch in diesem Jahr wieder das hohe Niveau der Jugendkultur im Landkreis Dingolfing-Landau unter Beweis. Gewürdigt wurde das Engagement der Teilnehmenden durch Gutscheine, finanziert aus Mitteln der Josef-Stanglmeier-Stiftung. Wir freuen uns bereits auf die nächsten Jugendkulturtage und reflektieren hierfür gemeinsam mit dem Arbeitskreis der Jugendkulturtage die diesjährigen Veranstaltungen, um gestärkt und voller Energie in die Planungen der nächsten Jugendkulturtage starten zu können.

Veranstaltungsankündigung: **Mittelalterfest für Kinder**

Montag, 7. 8., 14.00 - 17.00 Uhr, Schloss Leonsberg

Mitmachaktion rund ums Mittelalter für Jungs und Mädels Das Gelände rund um das Schloss Leonsberg bei Großköllnbach bietet die ideale Kulisse für ein Mittelalterfest. Hier können Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren in verschiedenen Werkstätten ausprobieren, wie Kinder und Erwachsene im Mittelalter gelebt haben, womit sie spielten, wie sie sich schmückten und was auf dem Speiseplan stand. Dank der Unterstützung zahlreicher Betreuer/innen gibt es wieder ein reichhaltiges Programm. Die Anmeldung erfolgt im Rahmen der gemeindlichen Ferienprogramme.

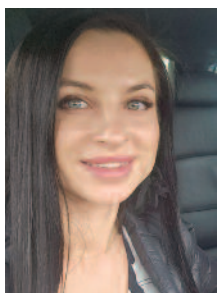




Macht euch sichtbar und werdet ein Teil der Medienkampagne „Irgendwo bist du immer richtig“

Bereits in der letzten Ausgabe der LaJuna haben wir über die Medienkampagne des Bayerischen Jugendrings informiert. Dort können sich Jugendliche über Jugendgruppen, jugendgerechte Orte und Menschen in ihrer Nähe informieren. Um zu zeigen wie vielfältig die Jugendarbeit in Bayern ist, wurde die Kampagne nun ausgeweitet. Habt ihr Lust, zu zeigen, was ihr im Bereich der Jugendarbeit so macht? Dann gibt es die Möglichkeit sich eine GoPro über den BJR zu leihen – mit dabei sind professionelle Anleitungen, zum Dreh eures Wunsch-Videos. Auch können TikTok-Videos gedreht und eingesandt werden. Es muss nur darauf geachtet werden das Einverständnis aller gezeigter Personen einzuholen. Bei minderjährigen Personen müssen die Eltern ihr Einverständnis zur Verwendung der Aufnahmen geben. Formulare hierzu sowie nähere Infos sind auf der Seite des BJR unter www.dein-irgendwo.de zu finden. Wir, die Kommunale Jugendarbeit, sind schon jetzt gespannt auf eure kreativen Video-Ideen.

Es gibt eine neue Praktikantin in der KoJa – Marta Smyrek



Hallo, ich bin Marta Smyrek und seit Mai 2023 absolviere ich mein Praktikum bei der Kommunalen Jugendarbeit Dingolfing-Landau. Ich komme aus Polen und lebe seit ca. 5 Jahren in Dingolfing. In meiner Heimat habe ich Soziale Arbeit studiert und für die Anerkennung meines Studiums nun im März ein Anerkennungsjahr in KSH München begonnen. Ich liebe es mit Menschen und für die Menschen (egal im welcher Alter) zu arbeiten. Mein Motto lautet „Ein starker Mensch zieht einen anderen nicht herunter, sondern hilft im hoch“. Zurzeit bereite ich, im Rahmen meines Praktikums, ein neues tolles Projekt vor und freue mich schon darauf dies vorstellen zu dürfen. Infos hierzu können zeitnah unserer Homepage, dem Instagram-Kanal ([koja_dgf](https://www.instagram.com/koja_dgf)) oder auch der Jugendapp entnommen werden.

Julia Bernhardt – neuen Praktikantin ab September



Hallo, mein Name ist Julia Bernhardt und ich studiere derzeit Soziale Arbeit an der Hochschule Landshut.

Im Laufe meines Studiums habe ich gemerkt, dass mir vor allem die Arbeit mit jungen Menschen am Herzen liegt. Deshalb habe ich mich dazu entschieden, mein Praktikum ab dem 4. September hier im Landratsamt Dingolfing-Landau in der Jugendarbeit zu absolvieren. Während meines Praktikums möchte ich mich aktiv an Projekten beteiligen und möglichst viele praktische Erfahrungen im Arbeitsfeld der Jugendarbeit sammeln und freue mich schon darauf, mit allen Beteiligten zusammenzuarbeiten und mitwirken zu dürfen.

Vorstellung: Florian Wimmer neuer Gemeindejugendpfleger



Hallo, ich freue mich, als neuer Gemeindejugendpfleger der Gemeinden Reisbach, Frontenhausen und Marklkofen tätig zu sein. Auf diesem Weg möchte ich mich kurz bei euch vorstellen. Mein Name ist Florian Wimmer und ich komme aus Dingolfing. Ich bin Ergotherapeut und habe eine mehrjährige Berufserfahrung in der Betreuung von Menschen mit Behinderung sowie der Jugendarbeit. In meiner Freizeit verbringe ich viel Zeit in der Natur, gehe gerne Bouldern und Mountainbiken.

Ich freue mich auf schöne Begegnungen und neuen Herausforderungen, die ich in der Jugendarbeit kennenlernen werde.



DIE JUGEND PILSTING WALLERSDORF

Gemeindejugendpflege

Seit Juni ist der Jugendtreff im „Grünen-Haus“ in Pilsting jeden Montag von 15:00 bis 19:00 geöffnet. Jugendliche aus der Marktgemeinde können zu den Öffnungszeiten vorbeikommen und im Jugendtreff ihre Freizeit verbringen. Angeboten werden unter anderem Kickerkasten und verschiedene Karten- und Brettspiele. Unterstützung gibt's bei Problemen aller Art, einfach vorbeikommen.

Christoph Landstorfer  **0160-4432646**  **diejugend_pilsting_wallersdorf**



christoph.landstorfer@jugendarbeit-dingolfing-landau.de

#diejugendlandau

Stadtjugendpflege Landau a.d. Isar

So wie jetzt der Sommer losgelegt hat, ist auch die Jugend Landau wieder durchgestartet! Der Jugendtreff ist gut besucht und gerade die Halli Galli- und Ligretto-Turniere sind große Highlights. Sehr beliebt sind auch unsere Back- und Kochfreitage. Hier ein paar Impressionen:



Ein wichtiger Termin war auch der Tätigkeitsbericht und die anschließende Diskussion im Stadtrat Landau. Wenn ihr irgendwelche Ideen, Verbesserungswünsche habt, sei es noch so eine kleine Anmerkung mit einer Sache, die Euch in der Stadt Landau fehlt oder verbessert werden sollte: Meldet euch! Die Stadtjugendpflege ist auch das Sprachrohr für eure Anliegen an die Stadt. Wie immer besteht das Angebot für euch, sei es als Teilnehmer oder als Kooperationspartner mal vorbei zu schauen. Ihr seid immer willkommen! Meldet euch gerne oder schaut einfach vorbei

Lukas Weller

 **0160-92389610**



diejugendlandau



lukas.weller@jugendarbeit-dingolfing-landau.de

Cannabislegalisierung – legal kiffen in Deutschland?

Jein: auf Grundlage eines 2-Säulen Modelles soll ein Gesetz zur Legalisierung von Cannabis etabliert werden. Demnach soll der Erwerb und Besitz von maximal 25 Gramm Cannabis künftig (wahrscheinlich im Jahr 2023) für Erwachsene straffrei sein. Darüber hinaus können Erwachsene in Zukunft Cannabis privat oder in Vereinen anbauen und in lizenzierten Fachgeschäften



beziehen- das alles aber nur in begrenzten Mengen. Bei Minderjährigen soll der Erwerb, Besitz und Konsum von Cannabis weiterhin verboten bleiben. Bundesgesundheitsminister Prof. Karl Lauterbach will somit den Schwarzmarkt bekämpfen. Die Ware davon sei oftmals verunreinigt und stellt somit ein erhöhtes Risiko für die Gesundheit der Konsumenten dar. Synthetische Cannabinoide wirken manchmal viel stärker als normales Marihuana, wodurch sehr schwere und gefährliche Nebenwirkungen ausgelöst werden können. Viele Politiker vertreten die gemeinsame Meinung, dass das bisherige Verbot von Cannabis ein Misserfolg sei, da das Verbot viele Menschen kriminalisiert und in kriminelle Strukturen gezwungen hat.

Trotz der Legalisierung, soll der Konsum bis 20Uhr an Orten verboten bleiben, an denen sich Kinder und Jugendliche regelmäßig treffen und aufhalten (u.a. Schulen, KiTas, Spielplätze). (Verfasser: Praktikantin KoJa)

Für weitere Infos, meldet euch gerne unter:
Luisa-mifka@landkreis-dingolfing-landau.de
oder
08731/87946

Texquelle: <https://www.bundesgesundheitsministerium.de/presse/pressesmitteilungen/eckpunkte-cannabis-12-04-23.html>



FRÜHJAHRSVOLLVER- SAMMLUNG MIT NEUWAHLEN



Ende April fand die diesjährige Frühjahrsvollversammlung mit Neuwahlen der gesamten Vorstandschaft des Kreisjugendring Dingolfing-Landau im Gasthaus zur Post in Frontenhausen statt. Erster Vorsitzender Markus Wolf zeigte sich erfreut, dass sich so viele Delegierte an diesem Abend eingefunden hatten.

Landrat Werner Bumeder lobte das Engagement und bezeichnete den KJR als wichtige Organisation. Als Landkreis habe man immer ein offenes Ohr und er berichtete weiter, dass das Jugendtagungshaus aktuell renoviert werde und er hoffe, dass es bald wieder der Jugendarbeit zur Verfügung stehen wird.

Vom Bezirksjugendring sprach Elli Kellner. Die Kinder und Jugendlichen hungerten nach Veranstaltungen nach der Pandemie.

Beim Punkt Informationen berichtete der Vorsitzende, dass die Geschäftsführerin Kerstin Dietzinger den Kreisjugendring verlassen wird.

Einstimmig aufgenommen in den Kreisjugendring wurde die dbbjb. Es handelt sich um eine selbständige Jugendorganisation der im Bayerischen Beamtenbund vertretenen Gewerkschaften, die sich mit der Interessensvertretung junger Beamter und Tarifbeschäftigte im öffentlichen Dienst befasst. Partei unabhängig und überkonfessionell wird hier ehrenamtlich gearbeitet.



Außerdem stellte man das Projekt „Vote16“ vor. Erklärt wurde, dass man der Jugend eine Stimme geben wolle. Über ein Volksbegehren wolle man das Wahlalter auf 16 Jahren senken, dann würde es im Mai 2024 zur Volksentscheid kommen. „Wir sind keine Spalter, wir bauen Brücken zwischen Generationen, Städte und Land“, erklärte die Vertreterin von Vote16, Kerry Hoppe. Noch bis einschließlich Freitag, 14.7. bestehe die Möglichkeit zur Unterschriftenabgabe.

Jana Vilsmaier gab den Arbeitsbericht ab. Nach der Jahresrechnung folgte die Anpassung der Förderrichtlinien. Vor- und Nachbereitung von Projekten wurden aufgenommen, auch Tagesveranstaltungen sowie die Anschaffung von Material, Equipment und die Schaffung von Schnittstellen.

Die Neuwahlen brachten dieses Ergebnis: KJR-Vorsitzender Markus Wolf, Stellvertreterin Lena Ammer, Beisitzer Livia Pammer, Madalena Obermeier, Wolfgang Jester, Julia Limbrunner und Natalia Burin.

Kassenprüfer sind Roland Vilsmaier und Kathrin Boneder. Weiter nutzte man die Versammlung, um ausgeschiedene Vorstandsmitglieder zu würdigen. Christoph Aigner, Rainer Mücke und Jana Vilsmaier.





VORSTELLUNG NEUER VORSTANDSMITGLIEDER



Ich heiße **Magdalena Obermeier** und ich freue mich, den Kreisjugendring ab sofort als Vorstandsmitglied unterstützen zu dürfen.

Als Dorfkind in Großköllnbach aufgewachsen bin ich bereits seit Kindheitstagen aktives Mitglied bei der Wasserwacht Pilsting.

Angefangen als Gruppenleiterin darf ich die Wasserwacht-Jugend bereits seit

über 10 Jahren betreuen.

Seitdem ich damals das erste Mal vom Kreisjugendring gehört habe, war für mich klar, dass ich eines Tages auch beim KJR mitwirken möchte, da die Jugend bei mir immer an oberster Stelle steht. Dementsprechend freut es mich sehr, dass ich in die Vorstandschaft gewählt wurde und möchte mich hiermit auch nochmal ganz herzlich bei allen Wählern bedanken!

Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit und die neue Herausforderung!



Hallo mein Name ist **Limbrunner Julia** und ich freue mich Teil der Vorstandschaft des Kreisjugendrings sein zu dürfen.

Ich komme aus dem kleinen Dorf Parnkofen. Trotz des kleinen Dorfes, bin ich stolz darauf, dass wir eine eigene Landjugend haben. Es freut mich umso mehr, dass ich mich den ersten Vorstand der BJB Parnkofen nennen darf.

Ich bin aktuell noch 19 Jahre alt und arbeite bei Horsch Leeb in der Qualitätssicherung. In meiner Freizeit verbringe ich sehr viel Zeit mit Freunden oder nutze sie, um mehr Leinwände mit Leben zu füllen.

Ich bin gespannt was mich in der Zukunft beim KJR erwartet, freue mich aber gleichzeitig darauf.



Ich heiße **Natalia Burin** und ich wurde absolut unerwartet auf der Frühjahrs-vollversammlung in die Vorstandschaft des Kreisjugendrings gewählt.

Von Beruf bin ich Grundschullehrerin und seit einiger Zeit konzentriere ich mich auf die ehrenamtliche Kinder- und Jugendarbeit.

Seit einem Jahr führe ich die Jugendgruppe Salut Dingolfing und am Anfang des Jahres habe ich mit der Hilfe anderer Pädagogen den Verein Fe-niks International, Haus für Integration und Begegnung in Dingolfing gegründet. Weil ich selbst ursprünglich aus der Ukraine stamme unterstütze ich viele Projekte, die Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund beim Integrationsprozess helfen. An dieser Stelle möchte ich mich für das Vertrauen bedanken. Ich bin sehr froh, dass ich in der Vorstandschaft mitarbeiten kann.

VERABSCHIEDUNG VON KERSTIN DIETZINGER

Liebe Jugendleiter*innen,
in dieser LaJuna möchte ich mich auch bei euch verabschieden. Wehmütig breche ich die Zelte beim KJR ab und mache mich auf zu sprichwörtlich neuen Gewässern.

Ich möchte mich von ganzem Herzen für die letzten, fast 2 Jahre bedanken. Ich habe mich über jeden Kontakt und Austausch mit euch gefreut. Ich wünsche dem KJR und der Jugendarbeit im Landkreis alles Gute. Ihr, als ehrenamtliche Jugendleiter*innen, seid der wichtigste Antrieb in der Jugendarbeit, denn ohne euch würde es nicht funktionieren. Ich möchte mir nicht ausmalen, was mit den vielen Kindern und Jugendlichen passieren würde, wenn es euch nicht gäbe. Deswegen ziehe ich meinen Hut vor euch und hoffe, ihr macht weiter so! Macht's Gut!





Noch wenige Restplätze zur Verfügung!



Nähere Informationen auf unserer Homepage unter: www.kjr-dgf-land.de

FRÜHJAHRSKLAUSUR



Das Team der Vorstandschaft mit Geschäftsführerin Kerstin Dietzinger traf sich, wie immer bei schönstem Wetter, zur Frühjahrsklausur. Die Moderatorin Anja Sedlmaier nutzte diese Klausur, um die neue Vorstandschaft als Team zusammenzuführen. Weitere wichtige Punkte der Klausur waren, den Kontakt zu den Verbänden weiter zu stärken und die Jahresplanung 2024.



VOTE16

Wir möchten euch nochmals zum Ablauf der Unterschriftenaktion Vote16 informieren.(nähere Infos: <https://www.bjr.de/handlungsfelder/politische-jugendbildung/wahlalter/wahlalter-senken>). Bereits auf unserer Frühjahrsvollversammlung wurde die Vote16 Kampagne, die vom Bayerischen Jugendring unterstützt wird, vorgestellt (siehe Anhang).

Der Kreisjugendring dient als zentrale Lager- und Sammelstelle für die Unterschriftenlisten. Die Unterschriftenlisten könnten zu den Öffnungszeiten (Di-Fr 8:30-11:30 Uhr; Do zusätzlich 13:30-15:30 Uhr) oder nach Vereinbarung in der Geschäftsstelle (Kerscheneisterstr.7, Dingolfing) unterschrieben oder/und abgeholt werden.

Wichtige Hinweise zum Ausfüllen der Unterschriftenbögen:

- für jede Gemeinde oder Verwaltungsgemeinschaft ist ein eigener Unterschriftenbogen erforderlich. Personen aus verschiedenen Gemeinden oder Verwaltungsgemeinschaften können nicht auf derselben Liste unterschreiben. Dies ist nicht immer identisch mit den Postleitzahlen. Sofern Zweifel an der Zugehörigkeit bestehen, sollen lieber neue Unterschriftenbögen benutzt werden.
- Die Unterzeichner müssen zum Zeitpunkt der Unterschrift in Bayern ein Wahlrecht zur Landtagswahl besitzen und seit mindestens drei Monaten in Bayern gemeldet sein.
- alle Angaben müssen vollständig und leserlich sein.

Rücksendung von Unterschriftenbögen:

- vollständige Unterschriftenbögen können gebündelt zurück an die Hauptsammelstelle (votesixteen e.V., Herzog-Heinrich-Straße 7, 80336 München) gesendet werden oder beim Kreisjugendring wieder abgegeben werden.
- Alle- auch unvollständig- ausgefüllten Unterschriftenbögen müssen bis zum 14.Juli 2023 für eine erste Bestandaufnahme in der Hauptsammelstelle in München eingegangen sein oder bis spätestens 10.Juli 2023 an den Kreisjugendring zurückgegeben werden.

Termine · Termine · Termine

Juli 2023

3.7.	18.00 Uhr	KJR-Vorstandssitzung
8.7.	14.00 Uhr	Betreuerschulung Ferienprogramm
11.7.	13.30 Uhr	AK OKJA
31.7.	8.00 Uhr	„Survival“-Zeltlager Termin I

August 2023

1.8. - 2.8.		„Survival“-Zeltlager Termin I
2.8. - 4.8.		„Survival“-Zeltlager Termin II
7.8. - 9.8.		Pferdefreizeit auf der Double E-Ranch
7.8.	14-17.00 Uhr	Mittelalterfest Leonsberg
14.8. - 16.8.		Abenteuer-Kinderfreizeit

September 2023

11.9.	18.00 Uhr	KJR-Vorstandssitzung
-------	-----------	----------------------

Sie wollen keine LaJuna mehr erhalten? Kein Problem, melden Sie sich bitte unter: koja@landkreis-dingolfing-landau.de, dann nehmen wir Ihre Adresse selbstverständlich aus dem Verteiler. Die LaJuna kann trotzdem weiterhin online unter: www.jugendarbeit-dingolfing-landau.de oder www.kjr-dgf-landau.de gelesen werden. Aktuelle Infos sind zudem auf den Facebook und Instagram-Seiten der KoJa und des KJR zu finden.

Impressum

Herausgeber	Kommunale Jugendarbeit Dingolfing-Landau, Obere Stadt 1, 84130 Dingolfing und Kreisjugendring Dingolfing-Landau, Kerschensteinerstr. 7, 84130 Dingolfing	
Druck	Druckerei Pammer, Eichendorf	
Bilder	Landratsamt Dingolfing-Landau, Pixabay, JUZ Dingolfing, Marta Smyrek, Lukas Weller, KJR Dingolfing-Landau	
Titelbild	JUZ Dingolfing	
Auflage	1.000 Stück	

Verantwortlich im Sinne des Presserechts sind die Herausgeber. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und sind nicht unbedingt Meinung der Herausgeber.

Redaktionsschluss für Beiträge in der nächsten LaJuna, ist Montag, 11.9.2023